

- [1] [KPAT]: **Χθονὸς** **μὲν** **ἔς** **τηλουρὸν** **ἤκομεν** **πέδον,**  
 der|Erde, zwar, in fern sind|gekommen das|Land,
- [2] **Σκύθην** **ἔς** **οἶμον,** **ἄβατον** **εἰς** **ἐρημίαν.**  
 skythisch in den|Weg, unbetreten in Wüste.
- [3] **Ἥφαιστε,** **σοί** **δὲ** **χρῆ** **μέλαιν** **ἐπιστολὰς**  
 Hephaistos, dir aber ist|nötig zu|kümmern Weisungen
- [4] **ἅς** **σοι** **πατὴρ** **ἐφείτο,** **τόνδε** **πρὸς** **πέτραις**  
 welche dir Vater befahl, diesen bei Felsen
- [5] **ὕψηλοκρήμυις** **τὸν** **λεωργὸν** **ὀχμάσαι**  
 hoch|steil den Übel|täter zu|fesseln
- [6] **ἀδαμαντίνων** **δεσμῶν** **ἐν** **ἀρρήκτοις** **πέδαις.**  
 adamantin aus|Fesseln in unlösbar Fuß|fesseln.
- [7] **τὸ** **σὸν** **γὰρ** **ἄνθος,** **παντέχνου** **πυρὸς** **σέλας,**  
 das dein denn Blüte, all|kunst des|Feuers Glanz,
- [8] **Θνητοῖσι** **κλέψας** **ᾤπασεν.** **τοιᾷσδέ** **τοι**  
 den|Sterblichen gestohlen|habend verlieh. solcher|Art wohl
- [9] **ἁμαρτίας** **σφε** **δεῖ** **θεοῖς** **δοῦναι** **δίκην,**  
 der|Verfehlungen ihn ist|nötig den|Göttern zu|geben Strafe,
- [10] **ὥς** **ἂν** **διδαχθῇ** **τὴν** **Διὸς** **τυραννίδα**  
 damit wohl gelehrt|werde die des|Zeus Tyrannis
- [11] **στέργειν,** **φιλανθρώπου** **δὲ** **παύεσθαι** **τρόπου.**  
 lieben, menschen|freundlichen aber auf|hören der|Weise.
- [12] [HΦAI]: **Κράτος** **Βία** **τε,** **σφῶν** **μὲν** **ἐντολὴ** **Διὸς**  
 Kratos Bia und, euer|beider zwar Befehl des|Zeus
- [13] **ἔχει** **τέλος** **δὴ** **κούδεν** **ἐμποδῶν** **ἔτι·**  
 hat Ende ja und|nichts im|Wege noch·

- [14] **ἐγὼ δ' ἄτολμός εἰμι συγγενῇ θεὸν**  
ich aber un|tapfer bin verwandten Gott
- [15] **δῆσαι βία φάραγγι πρὸς δυσχειμέρῳ.**  
zu|binden mit|Gewalt in|der|Kluft zu schwer|winterlichen.
- [16] **πάντως δ' ἀνάγκη τῶνδέ μοι τόλμαν σχεθεῖν·**  
ganz|gewiss aber Not der|dieser mir Mut zu|bekommen·
- [17] **ἐξωριάζειν γὰρ πατρὸς λόγους βαρύ.**  
verbannen denn des|Vaters Worte schwer.
- [18] **τῆς ὀρθοβούλου Θέμιδος αἰδυμῆτα παῖ,**  
der recht|beratenen der|Themis hoch|sinnige Knabe,
- [19] **ἄκοντά σ' ἄκων δυσλύτοις χαλκεύμασι**  
un|willigen dich un|willig schwer|lösbaren mit|Schmiede|arbeiten
- [20] **προσπασσαλεύσω τῷδ' ἀπανθρώπῳ πάγῳ**  
an|pflocken werde ich diesem un|menschlichen Fels
- [21] **ἔν' οὔτε φωνῇ οὔτε του μορφῇ βροτῶν**  
damit weder Stimme noch irgend|eines Gestalt der|Sterblichen
- [22] **ὄψει, σταθευτὸς δ' ἡλίου φοίβη φλογὶ**  
wirst|sehen, fest aber der|Sonne hell Flamme
- [23] **χροιάς ἀμείψεις ἄνθος. ἀσμένῳ δέ σοι**  
der|Haut|Farbe wirst|wechseln Blüte. gern aber dir
- [24] **ἡ ποικιλείμων νύξ ἀποκρύψει φάος,**  
die bunte Nacht wird|verbergen Licht,
- [25] **πάχυν θ' ἔωσαν ἥλιος σκεδᾷ πάλιν·**  
Reif und morgenlich Sonne zerstreut wieder·

- [26] αἰὲν δὲ τοῦ παρόντος ἀχθῆδὼν κακοῦ  
immer aber des gegenwärtigen Verdruss des|Übels
- [27] τρύσει σ'· ὁ λωφῆσων γὰρ οὐ πέφυκέ πω.  
wird|zermürben dich· der der|ablassen|werdende denn nicht ist|von|Natur noch.
- [28] τοιαῦτ' ἐπηύρω τοῦ φιλανθρώπου τρόπου.  
solches fand des menschen|freundlichen Art.
- [29] θεὸς θεῶν γὰρ οὐχ ὑποπτήσων χόλου  
Gott der|Götter denn nicht duckend Zorn
- [30] βροτοῖσι τιμὰς ὥπασας πέρα δίκης.  
den|Sterblichen Ehren gabst jenseits der|Gerechtigkeit.
- [31] ἀνθ' ὧν ἀτερπῇ τήνδε φρουρήσεις πέτραι  
statt der|welchen unangenehme diese wirst|bewachen Felsen
- [32] ὀρθοστάδην, ἄπνους, οὐ κάμπτων γόνυ·  
aufrecht, schlaflos, nicht beugend Knie·
- [33] πολλοὺς δ' ὀδυρμούς· καὶ γόους ἀνωφελεῖς  
viele aber Klagen und Wehklagen nutzlose
- [34] φθέγγει· Διὸς γὰρ δυσπαραίτητοι φρένες.  
wirst|ausstoßen· des|Zeus denn schwer|zu|erweichende Gemüter.
- [35] ἅπας δὲ τραχὺς ὅστις ἂν νέον κρατῇ.  
ganz aber rau wer wohl neulich herrsche.
- [36] [KPAT]: εἶεν, τί μέλλεις καὶ κατοικτίζῃ μάτην;  
wohl|denn, warum zögerst und bejammerst du vergebens;
- [37] τί τὸν θεοῖς ἔχθιστον οὐ στυγεῖς θεόν,  
warum den den|Göttern am|meisten|verhassten nicht verabscheust du Gott,
- [38] ὅστις τὸ σὸν θνητοῖσι προὔδωκεν γέρας;  
der das dein den|Sterblichen gab|vorher Ehren|anteil;

- [39] [HΦAI]: τὸ συγγενές τοι δεινὸν ἢ θ' ὁμιλία.  
das verwandte wohl schlimm und auch Umgang.
- [40] [KPAT]: σύμφημ'· ἀνηκουστεῖν δὲ τῶν πατρὸς λόγων  
stimme|zu· nicht|gehören aber der des|Vaters Worte
- [41] οἶόν τε πῶς; οὐ τοῦτο δειμαίνεις πλέον;  
möglich ja wie; nicht dies fürchtest|du mehr;
- [42] [HΦAI]: αἰεὶ γε δὴ νηλὴς σύ καὶ θράσους πλέως.  
immer doch ja un|mitleidig du und der|Dreistigkeit voll.
- [43] [KPAT]: ἄκος γὰρ οὐδὲν τόνδε θρηνεῖσθαι. σύ δὲ  
Heilmittel denn nichts diesen zu|beklagen. du aber
- [44] τὰ μὴδὲν ὠφελοῦντα μὴ πόνει μάτην.  
die nichts nützenden nicht mühe|dich vergebens.
- [45] [HΦAI]: ὦ πολλὰ μισηθεῖσα χειρωναξία.  
o vielfach gehasste Hand|werk.
- [46] [KPAT]: τί νιν στυγεῖς; πόνων γὰρ ὥς ἀπλῶ λόγῳ  
warum ihn verabscheust|du; der|Mühen denn wie einfach Wort
- [47] τῶν νῦν παρόντων οὐδὲν αἰτία τέχνη.  
der|jetzt gegenwärtigen nichts Ursache Kunst.
- [48] [HΦAI]: ἔμπας τις αὐτὴν ἄλλος ὠφελεν λαχεῖν.  
dennoch einer sie anderer hätte|sollen erlangen.
- [49] [KPAT]: ἅπαντ' ἐπαχθῇ πλὴν θεοῖσι κοιρανεῖν·  
alles beschwerliche außer den|Göttern zu|herrschen·
- [50] ἐλεύθερος γὰρ οὐ τις ἐστὶ πλὴν Διός.  
frei denn keiner ist außer des|Zeus.

[51] [HΦAI]: **ἐγνώκα** **τοῖσδε** **κούδεν** **ἀντειπεῖν** **ἔχω.**  
ich|habe|erkannt zu|diesen und|nichts gegen|zu|sagen habe.

[52] [KPAT]: **οὐκουν** **ἐπείξῃ** **τῷδε** **δεσμὰ** **περιβαλεῖν,**  
nicht|also wirst|du|eilen diesem Fesseln um|zu|werfen,

[53] **ὥς** **μὴ** **σ'** **ἐλινύοντα** **προσδερχθῇ** **πατήρ;**  
damit nicht dich ruhend heran|komme Vater;

[54] [HΦAI]: **καὶ** **δὴ** **πρόχειρα** **ψάλια** **δέρκεσθαι** **πάρα.**  
und ja bereit Gebisse zu|sehen zur|Hand.

[55] [KPAT]: **βαλὼν** **νιν** **ἀμφὶ** **χερσὶν** **ἐγκρατεῖ** **σθένει**  
geworfen ihn um Händen festem Kraft

[56] **ῥαιστῆρι** **θεῖνε,** **πασσάλευε** **πρὸς** **πέτραις.**  
mit|dem|Hammer schlage, pfähle an Felsen.

[57] [HΦAI]: **περαίνεται** **δὴ** **κού** **ματᾶ** **τοῦργον** **τόδε.**  
vollendet|wird ja und|nicht vergebens das Werk dieses.

[58] [KPAT]: **ἄρασσε** **μᾶλλον,** **σφίγγε,** **μηδαμῇ** **χάλα.**  
schmettere mehr, ziehe|fest, keineswegs löse.

[59] [KPAT]: **δεινὸς** **γὰρ** **εὐρεῖν** **κάξ** **ἀμηχάνων** **πόρον.**  
kündig denn zu|finden und|aus Unmöglichkeiten Ausweg.

[60] [HΦAI]: **ἄραρεν** **ἥδε** **γ'** **ὠλένη** **δυσεκλύτως.**  
hat|gesessen diese doch Unterarm schwer|lösbar.

[61] [KPAT]: **καὶ** **τήνδε** **νῦν** **πόρπασον** **ἀσφαλῶς,** **ἵνα**  
und diese|hier nun schnalle fest, damit

[62] **μάθῃ** **σοφιστῆς** **ὦν** **Διὸς** **νωθέστερος.**  
lerne Sophist seiend des|Zeus träge|rer.

[63] [HΦAI]: **πλὴν** **τοῦδ'** **ἂν** **οὐδεὶς** **ἐνδίκως** **μέμψαιτό** **μοι.**  
außer dieses wohl niemand rechtens möchte|tadeln mir.

[64] [KPAT]: **ἀδαμαντίνου** **νῦν** **σφηνὸς** **αὐθάδη** **γνάθου**  
adamantin|en nun des|Keils eigensinnig|e Kiefer

[65] **στέρνων** **διαμπὰξ** **πασσάλευε** **ἐρρωμένως.**  
der|Brüste ganz|hindurch pfahle kräftig.

[66] [HΦAI]: **αἰᾶι,** **Προμηθεῦ,** **σῶν** **ὑπερστένω** **πόνων.**  
ach, o|Prometheus, deiner über|stöhne|ich Leiden.

[67] [KPAT]: **σὺ** **δ'** **αὔ** **κατοκνεῖς** **τῶν** **Διός** **τ'** **ἐχθρῶν** **ὑπερ**  
du aber wiederum zögerst der des|Zeus und Feinde um|willen

[68] **στένεις;** **ὅπως** **μὴ** **σαυτὸν** **οἰκτιεῖς** **ποτε.**  
stöhnst; damit nicht dich|selbst beklagst einst.

[69] [HΦAI]: **ὄρᾳς** **θέαμα** **δυσθέατον** **ὄμμασιν.**  
siehst Schauspiel schwer|anzuschauendes Augen.

[70] [KPAT]: **ὁρῶ** **κυροῦντα** **τόνδε** **τῶν** **ἐπαξίων.**  
sehe bekräftigenden diesen|hier der verdienten.